



Newsletter

Rückblick

Seit dem letzten Newsletter vom Frühling ist einiges gelaufen. So haben wir das vergangene Schuljahr gut abgeschlossen und mussten uns von einigen Kindern verabschieden. Wir konnten im Gegenzug einige Neueintritte begrüßen, welche grösstenteils in den 1. Kindergarten kamen.

Wie jedes Jahr vor dem Kindergarten bzw. Schulbeginn waren auch wir Hortfrauen etwas angespannt. Haben wir an alles gedacht? Haben wir alles aufgeschrieben? Haben wir uns gut abgesprochen? Können wir die Kinder gut auffangen, wenn sie müde und mit leeren Batterien in die Mittagsbetreuung kommen?

Rückblickend können wir sagen - auch die Kinder und die Eltern - dass wir das 1. Quartal gut geschafft haben und mehrheitlich alles funktioniert hat. Die Kinder machen es sehr gut und die Herbstferien kamen zum richtigen Zeitpunkt. Viele waren sehr erschöpft und brauchten eine Pause. Nach den Herbstferien hatten wir den Eindruck, dass die Kinder einen Entwicklungsschritt gemacht haben.

Vera schildert euch ihre persönlichen Eindrücke wie sie es erlebt hat:

Nach den Sommerferien starteten viele Kinder nicht nur in den Kindergarten, sondern auch in der Tagesstruktur. Für diese war die Tagesstruktur etwas Neues. Neue Gesichter von Kindern und Betreuerinnen, aber auch neue Regeln. Es war schön zu sehen, wie die älteren Kinder den Jüngeren halfen und mit ihnen spielten. Wir alle freuten uns sehr, wie reibungslos der Übergang ging – und nur mit wenigen Tränen. Die Kleinen bekommen von uns allen ein grosses Lob. Aber auch die älteren Kinder verdienen ein grosses Kompliment. Sie mussten sich zurücknehmen und den jüngeren Kindern den Vorrang lassen, wie zum Beispiel beim Essen schöpfen. Mit einer guten Erklärung haben sie dies problemlos akzeptiert und tragen so zu einem unkomplizierten Alltag bei.

Aktuelles mit den Kindern

Nora erzählt aus ihrem Schuelhüslialltag

Nun sind schon wieder einige Wochen seit dem Beginn des neuen Schuljahrs vorbei und wir sind gut gestartet. Die Kinder haben sich schnell an die neuen Stundenpläne gewöhnt und helfen mitzudenken wann sie in die Schule gehen dürfen oder Musikunterricht haben.

Die Lautstärke in der Mittagsbetreuung an den stark belegten Tagen ist nach wie vor eine grosse Herausforderung. Die Kinder geben sich grosse Mühe diese anzupassen, aber die Akustik des grossen Raums ist gegeben.

Der Weg vom Schuelhüsli ins Kilbighuus laufen die kleinen Kindergärtner sehr gut. Die Strassenregeln sind teilweise noch etwas schwierig, vor allem das Gehen am inneren Rand des Trottoirs. Die Schüler halten sich super an die Verkehrsregeln wie auch die grossen Kindergärtner.





Newsletter

Personelles

Anfangs September vergrösserte sich unser Team um eine Person. Liselotte Smits startete als Miterzieherin bei uns in der Tagesstruktur. Liselotte kommt aus Holland und wohnt jetzt in der Schweiz. Sie versteht noch kein Schweizerdeutsch und wir sprechen mit ihr Hochdeutsch. Sie hat sich schnell an unseren Tagesablauf gewöhnt und findet auch schnell Kontakt zu den Kindern. Leider hat Liselotte in der Probezeit gekündigt, da die sprachliche Herausforderung für sie zu hoch ist. Sie ist ausgebildete Heilpädagogin und aufgrund der sprachlichen Hürde kann sie mit den Kindern nicht so kommunizieren und agieren, wie sie es eigentlich möchte. Deshalb hat Liselotte beschlossen, dass sie uns leider wieder verlässt. Wir bedauern dies sehr. Wir sind aber weiter auf der Suche nach einer Fachperson, damit wir eine mögliche Erweiterung des Kretzraums mit einer Fachperson abdecken können und so unsere begrenzten Räumlichkeiten etwas entschärfen können. Wir halten euch selbstverständlich auf dem Laufenden.

Aktuell setzt sich unser Team wie folgt zusammen:

Claudine Friedli	Betriebsleitung
Nora Wullschleger	Stv. Betriebsleitung und zuständig für das Schuelhüsli
Aurelia Häuptli	Lernende im 3. Lehrjahr
Beatrix Durrer	Assistenzperson (ca.70-80%)
Vera Cuenda	Assistenzperson (40%)

An dieser Stelle danke ich meinen Arbeitskolleginnen herzlich für ihr grosses Engagement, ihre Verlässlichkeit und ihr Wohlwollen den Kindern gegenüber. Nur gemeinsam können wir die tagtäglichen Herausforderungen meistern.

Verschiedenes

Aurelia erzählt uns aus ihrem Berufsschulalltag

Im September war ich mit meiner Schulklasse an einer Exkursion. Wir besuchten in Aarau die Suchtprävention. Dort kann man zu vielen Themen Bücher und Spiele für Kinder sowie Fachbücher für Erwachsene beziehen. Das Angebot ist sehr vielfältig. So kann man auch für einen Anlass zum Beispiel zum Thema « digitale Medien» eine Box mit entsprechenden Büchern ausleihen. Ebenfalls kann man sich dort über Themen wie «Kinder beim Medienkonsum begleiten» oder «Gefühle – Wie kann ich mit dem Kind zusammen die Gefühle regulieren» informieren.

Die Bücher wie auch die Spiele fand ich sehr spannend. Ich persönlich werde zukünftig dorthin gehen, wenn ich ein schwieriges Thema mit den Kindern anschauen möchte. Die Bücher sind einfach und kindgerecht erklärt.

Falls Sie auch Interesse daran haben und sich informieren möchten:

Suchtprävention Aargau
Rain 41
5000 Aarau





www.suchtpraevention-aargau.ch

Newsletter

Elternparkplatz:

Bitte parkiert beim Abholen eurer Kinder die Autos nicht auf dem Trottoir. In der dunklen Jahreszeit kann es zu gefährlichen Situationen mit anderen Fussgängern kommen. Bitte benützt jeweils unsere Besucherparkplätze oder wenn diese besetzt sind, können auch unsere Mitarbeiterparkplätze benützt werden. Ansonsten hat es beim Kretzschulhaus weitere Parkplätze. Herzlichen Dank für euer Verständnis.

Adventszeit:

Auch dieses Jahr haben wir wieder einen Adventskalender. Wir sind bereits fleissig am Basteln. Wir haben beschlossen, dass wir dieses Jahr eine «Bastelwerkstatt für Weihnachtsgeschenke» einrichten. Die Kinder dürfen selbst entscheiden, ob sie Weihnachtsgeschenke machen möchten. Wir hoffen, dass unsere Idee möglichst viele Kinder anspricht und möglichst viele Eltern ein Weihnachts-geschenk bekommen. Natürlich darf auch das Geschichte erzählen, backen, Spiele machen, etc. nicht zu kurz kommen

Samstag, 7. Dezember

An diesen Samstag bieten wir euch eine Betreuung an von 8:00-14:00 Uhr an, um die Weihnachtseinkäufe zu erledigen oder einfach mal kurz Luft zu holen.....
Das Anmeldeformular erhaltet ihr in Kürze.

Kleiderschublade

Bitte kontrolliert regelmässig die Kleiderschublade eurer Kinder....
Dies erspart uns viel Zeit und unsere Ersatzkleider sind nicht in jeder Grösse vertreten.

Abmeldungen Kinder

Bitte informiert uns möglichst frühzeitig, wenn die Kinder Schulausflüge haben, welche die Hortzeiten betreffen. Ebenso erleichtert es uns die Arbeit, wenn die Kinder bei Krankheit abgemeldet werden.

Schlusswort von Beatrix:

Sommer auf Wiedersehen.....

Ziemlich abrupt und viel zu schnell durften wir uns dieses Jahr vom Sommer verabschieden...

Jedoch dankbar halten wir in Erinnerung...Sommerzeit....Zeit der Leichtigkeit, der Freude, des Seins....wir geniessen die Sonne, das Wetter, den Wind, das Wasser.... Die Aktivität. Die Wärme erlaubt es, uns viel draussen in der Natur zu bewegen und auch viel barfuss zu laufen. Dadurch sind wir automatisch viel besser geerdet und fühlen uns viel besser, sind ausgeglichener, entspannter, ruhiger und zufriedener. Liebe Eltern, lasst eure Kinder so viel wie möglich draussen in der Natur, im Sand, in der Erde, im Wald spielen. Sowie sich Strom in die Erde entlädt, können auch wir unsere angestauten Energien und Emotionen in der Natur entladen. Und in unserer schnellen, lauten und reizüberfluteten Welt ist ein herbstlicher Waldspaziergang einfach Balsam für unsere Seele.
Viel Spass.





Newsletter

Danke

An dieser Stelle möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen euch allen eine schöne und gemütliche Adventszeit verbunden mit Gesundheit und Frieden.

Herzlichst

Das Hortteam der Tagesstruktur Erlinsbach

